

Jedes Jahr findet am 1. Dezember der Welt-Aids-Tag statt. Er bekräftigt die Rechte der HIV-positiven Menschen weltweit und ruft zu einem **Miteinander ohne Vorurteile und Ausgrenzung** auf. Außerdem erinnert der Welt-Aids-Tag an die Menschen, die an den Folgen von HIV und Aids verstorben sind.

LEBEN MIT HIV. ANDERS ALS DU DENKST.

Egal, ob es um den Job, Freizeit, Sexualität oder Familienplanung geht: Menschen mit HIV können heute leben wie alle anderen. Bei rechtzeitiger Behandlung lässt sich der Ausbruch von Aids verhindern.

HIV ist unter Therapie auch nicht mehr übertragbar.

Das sind die guten Nachrichten. Die schlechten: Diskriminierung macht HIV-positiven Menschen das Leben oft immer noch unnötig schwer. Meist sind Vorurteile und Unwissenheit der Grund. Manche Leute fürchten nach wie vor eine Übertragung des Virus im Alltag und gehen deshalb auf Abstand, obwohl es dafür keinen Grund gibt.

**WIR BITTEN UM DEINE
UNTERSTÜTZUNG: ZEIG
SCHLEIFE UND SETZE MIT
UNS EIN ZEICHEN GEGEN
DISKRIMINIERUNG!**


**Aidshilfe
Bielefeld e.V.**

GOTTESDIENST ZUM WAT

1.12.2021 18:00 Uhr in der Süsterkirche
Musikalische Gestaltung: Johannes Vetter
(Orgel)+Woza Chor

Im Gottesdienst erinnern wir daran, dass Menschen mit HIV und Aids trotz aller medizinischen Fortschritte immer noch Diskriminierung erleben und von Ausgrenzung bedroht sind. „Mit HIV kann ich leben, mit Vorurteilen nicht“

Veranstalter*innen: Krankenhaus Mara gGmbH – Aidshilfe Bielefeld e.V. – HuK (Homosexuelle und Kirche) – Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde Bielefeld

KINO-PREMIERE "POSITIV SICHTBAR?!"

1.12.2021 20:00 Uhr im Filmhaus Bielefeld,
August-Bebel-Str.

Im Rahmen des Projektes #wissenverdoppeln der Deutschen Aidshilfe hat die Aidshilfe Bielefeld mit der Bielefelder Filmemacherin Beate Middeke einen Film gedreht, der unter dem Titel „Positiv Sichtbar?!“ das Leben von HIV-positiven Bielefelder*innen darstellt. 4 Bielefelder*innen erzählen über ihr Leben mit HIV in unserer Stadt, über die Vergangenheit, die Gegenwart und ihre Wünsche und Visionen für die Zukunft.

MITMACH-PARGOUR

01.+02.12. am Carl-Severing-Berufskolleg
(geschlossene Veranstaltung)
Die Aidshilfe Bielefeld e.V., der AWO Kreisverband Bielefeld e.V., die Drogenberatung Bielefeld e.V., das Gesundheitsamt der Stadt Bielefeld und pro familia Ortsverband Bielefeld e.V. organisieren einen Mitmach-Parcour für Schüler*innen des Carl-Severing-Berufskollegs. Durch eine spielerische Auseinandersetzung an fünf Stationen haben die Schüler*innen die Möglichkeit, Wissenswertes über die Themen Sexualität, Liebe und Sucht zu erfahren.